



Bozen, 19.12.2023

Bearbeitet von:  
Sieglinde Mayr/Wolfgang Oberparleiter  
Tel. 0471 417558  
Sieglinde.Mayr@provinz.bz.it  
Wolfgang.Oberparleiter@provinz.bz.it

An die Direktionen  
der Grundschulsprengel  
der Schulsprengel  
der Mittel- und Oberschulen

An die Schulgewerkschaften

An die Anschlagtafel

z. K. An das Gehaltsamt für das Lehrpersonal

**Rundschreiben Nr. 46/2023****Neue Vorgangsweise bei vorzeitiger Auflösung von befristeten Arbeitsverträgen**

Sehr geehrte Frau Direktorin, sehr geehrter Herr Direktor,  
sehr geehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Schulsekretariaten,

das Gehaltsamt für das Lehrpersonal hat uns darüber informiert, dass es laut NISF-INPS im Falle einer Kündigung eigentlich nicht korrekt ist, wenn der ursprüngliche Arbeitsvertrag annulliert und gleichzeitig ein neuer Arbeitsvertrag mit einer verkürzten Laufzeit ausgestellt wird.

Dies hat uns veranlasst, die Thematik der vorzeitigen Abbrüche von Arbeitsverträgen näher zu untersuchen, wobei die Erkenntnis gewonnen wurde, dass der ursprüngliche Arbeitsvertrag **in allen Fällen der vorzeitigen Vertragsbeendigung** (*unabhängig vom Grund, z. B., ob die Lehrperson gekündigt hat oder der Bedarf nicht mehr gegeben ist ...*) **nicht durch einen neuen Arbeitsvertrag, sondern durch eine Maßnahme vorzeitig beendet werden sollte.**

Daher wurde in Absprache mit dem Gehaltsamt für das Lehrpersonal und dem Techniker von Omega vor kurzem vereinbart, dass der ursprüngliche Arbeitsvertrag künftig in all diesen Fällen nicht mehr über „Einfügen eines neuen Arbeitsvertrages bei gleichzeitiger Annullierung eines anderen Arbeitsvertrages“ gekürzt werden soll, sondern, dass der vorzeitige Abbruch des Arbeitsvertrages immer über eine Maßnahme der Schulführungskraft vorzunehmen ist.

Zu diesem Zwecke wurden in Omega entsprechende technische Ergänzungen vorgenommen. Wie in den Hinweisen zur Erstellung der befristeten Arbeitsverträge unter Punkt C, 3.1 (*s. E-Mail vom 22.08.2023*) erläutert, wurden für die verschiedenen Gründe neue Maßnahmen-Vorlagen erstellt.

Die Daten dieser Maßnahmen werden – wie die Daten der befristeten Arbeitsverträge – künftig automatisch an das Gehaltsamt für das Lehrpersonal weitergeleitet. **Somit sind diese Maßnahmen von den Schulen nicht mehr an das Gehaltsamt für das Lehrpersonal weiterzuleiten.**

Selbstverständlich sind sie jedoch weiterhin der betreffenden Lehrperson auszuhändigen, an die Abteilung Bildungsverwaltung zu senden sowie im Faszikel der Lehrperson aufzubewahren.

Hat eine Lehrperson mehrere Arbeitsverträge, die vorzeitig enden, so ist für jeden Arbeitsvertrag separat eine entsprechende Maßnahme anzufertigen.

**Wichtig:**

Wird nach der Erstellung eines Arbeitsvertrages und nach „formeller“ Bestätigung desselben durch die Schulführungskraft ein formeller Fehler im Arbeitsvertrag festgestellt (z. B. *falsche Wettbewerbsklasse*), so ist dieser Arbeitsvertrag weiterhin über „Einfügen eines neuen Arbeitsvertrages bei gleichzeitiger Annullierung eines anderen Arbeitsvertrages“ entsprechend richtigzustellen.

Ähnliches gilt, wenn ein Arbeitsvertrag im Einvernehmen zwischen Schule und Lehrperson nachträglich abzuändern ist (z. B. *Reduzierung Anzahl der Wochenstunden ab einem bestimmten Zeitpunkt*). In diesem Fall ist der bestehende Vertrag zu annullieren und durch einen neuen Arbeitsvertrag mit gleicher Wochenstundenzahl aber nun früherem Vertragsende zu ersetzen. Zusätzlich ist ein neuer Vertrag mit neuem Beginn-Datum und neuer Wochenstundenzahl abzuschließen.

Die Schulen werden ersucht, diese neue Vorgangsweise ab sofort umzusetzen.

In der Anlage finden Sie Anleitungen für die Erstellung einer Maßnahme sowie für den Druck derselben.

Mit freundlichen Grüßen und besten Dank für Ihre Mitarbeit sowie den besten Wünschen für die bevorstehende Weihnachtszeit

Der Abteilungsdirektor  
Stephan Tschigg  
(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)

**Anlage:**

Anleitungen für die Erstellung und den Druck von Maßnahmen in Omega

## Papierausdruck für Bürgerinnen und Bürger ohne digitales Domizil

(Artikel 3-bis Absätze 4-bis, 4-ter und 4-quater des  
gesetzesvertretenden Dekretes vom 7. März 2005, Nr. 82)

Dieser Papierausdruck stammt vom Originaldokument in elektronischer Form, das von der unterfertigten Verwaltung gemäß den geltenden Rechtsvorschriften erstellt wurde und bei dieser erhältlich ist.

Der Papierausdruck erfüllt sämtliche Pflichten hinsichtlich der Verwahrung und Vorlage von Dokumenten gemäß den geltenden Bestimmungen.

Das elektronische Originaldokument wurde mit folgenden digitalen Signaturzertifikaten unterzeichnet:

Name und Nachname / nome e cognome: STEPHAN TSCHIGG

Steuernummer / codice fiscale: TINIT-TSCSPH72A07A952D

certification authority: InfoCert Qualified Electronic Signature CA 3

Seriennummer / numero di serie: 110515d

unterzeichnet am / sottoscritto il: 19.12.2023

\*(Die Unterschrift der verantwortlichen Person wird auf dem Papierausdruck durch Angabe des Namens gemäß Artikel 3 Absatz 2 des gesetzesvertretenden Dekretes vom 12. Februar 1993, Nr. 39, ersetzt)

Am 19.12.2023 erstellte Ausfertigung

## Copia cartacea per cittadine e cittadini privi di domicilio digitale

(articolo 3-bis, commi 4-bis, 4-ter e 4-quater del decreto  
legislativo 7 marzo 2005, n. 82)

La presente copia cartacea è tratta dal documento informatico originale, predisposto dall'Amministrazione scrivente in conformità alla normativa vigente e disponibile presso la stessa.

La stampa del presente documento soddisfa gli obblighi di conservazione e di esibizione dei documenti previsti dalla legislazione vigente.

Il documento informatico originale è stato sottoscritto con i seguenti certificati di firma digitale:

\*(firma autografa sostituita dall'indicazione a stampa del nominativo del soggetto responsabile ai sensi dell'articolo 3, comma 2, del decreto legislativo 12 febbraio 1993, n. 39)

Copia prodotta in data 19.12.2023